



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0358/2015		Datum:	29.06.2015
Bürgermeisterin				
Verfasser:	31-Ordnungsamt	Az:	31/II	
Gremienweg:				
24.07.2015	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
13.07.2015	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Aufhebung der Durchführung der Wochenmärkte auf dem Münzplatz und dem Zentralplatz als öffentliche Einrichtungen			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der Durchführung der Wochenmärkte auf dem Münzplatz und dem Zentralplatz als öffentliche Einrichtungen in eigener Zuständigkeit, und zwar solange eine Übertragung auf die Deutsche Marktgilde eG Bestand hat.

Begründung:

Seit mehreren Jahren wird eine Diskussion über einen funktionierenden Wochenmarkt in Koblenz geführt. Deshalb wurde die Koblenz-Stadtmarketing GmbH durch die Politik und ihre Gesellschafterversammlung im Herbst 2012 beauftragt, ein Konzept zur Verbesserung der jetzigen Situation „Wochenmarkt“ zu erarbeiten.

Im Rahmen der Neukonzeption wurde festgelegt, dass mit der Deutschen Marktgilde eG Verhandlungen geführt werden sollen mit dem Ziel, dass von dieser die bisher von der Stadt Koblenz in eigener Zuständigkeit durchgeführten Wochenmärkte veranstaltet werden.

Die Deutsche Marktgilde eG hatte schon zuvor ihr Interesse an der Durchführung von Wochenmärkten in Koblenz bekundet. Sie möchte mit der Durchführung der Wochenmärkte zur Steigerung der Attraktivität und Vielseitigkeit der Wochenmärkte in Koblenz und der Belebung der Innenstadt, unter Beibehaltung eines möglichst hohen Anteils an regionalen Händlern bzw. Produkten und moderater Standpreise, beitragen.

Das Städtische Rechtsamt hat in einer ersten Stellungnahme im April 2014 ausgeführt, dass es der Stadt nicht grundsätzlich verwehrt ist, die Veranstaltung eines Wochenmarktes einem privaten Betreiber zu überlassen, wenn dieser einen Antrag auf gewerberechtliche Festsetzung eines Wochenmarktes stellt. Da die Wochenmärkte jedoch bisher als öffentliche Einrichtungen durch die Stadt betrieben wurden, muss der Stadtrat gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 14 i. V. m. Abs. 3 Gemeindeordnung über die Aufhebung dieser öffentlichen Einrichtung

entscheiden.

Im Hinblick auf die Aussicht, dass die Wochenmärkte in Zukunft attraktiver und vielseitiger gestaltet werden, wird empfohlen, der Aufhebung der öffentlichen Einrichtung, solange eine Übertragung auf die Deutsche Marktgilde eG Bestand hat, zuzustimmen.

Historie:

Sitzung des Stadtrates am 27.09.2012, TOP 24

Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 13.11.2013, TOP 6

Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 12.02.2014, TOP 2

Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 09.04.2014, TOP 4